



VORLÄUFIGES PROGRAMM ZUM

WORKSHOP “Evaluation of Service-APIs“

SERVICE APIS ALS ENABLER EINER ERFOLGREICHEN DIGITALISIERUNG

ESAPI 2019

07. NOVEMBER 2019 – DRESDEN

Gastgeber und Veranstaltungsort:

Prof. Dr. Thomas Wiedemann

Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden
Friedrich-List-Platz 1, 01069 Dresden

Anfahrt siehe: <https://www.htw-dresden.de>



Sprecher der ESAPI-Initiative:

Prof. Dr. Andreas Schmietendorf

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, FB II
Alt-Friedrichsfelde 60, D-10315 Berlin

Email: andreas.schmietendorf@hwr-berlin.de



UNTERSTÜTZT DURCH DAS KOMPETENZZENTRUM DIGITALISIERUNG DER HWR BERLIN

[HTTPS://BLOG.HWR-BERLIN.DE/CCDIGITAL](https://blog.hwr-berlin.de/ccdigital)

Motivation:

Die ESAPI-Initiative stellt die vielfältig benötigten Mess- und Bewertungsansätze von webbasiert zur Verfügung gestellten Service-APIs (speziell Public- und Open-APIs) in den Mittelpunkt des Interesses. Mit Sicherheits- und Complianceaspekten von APIs haben wir für dieses Jahr einen sehr speziellen, aber hoch aktuellen Themenschwerpunkt gesetzt. Speziell soll dabei für die folgenden Aspekte sensibilisiert werden:

- API Sicherheit aus Entwicklungssicht (Anbieter/Nutzer).
- Aspekte der API-Sicherheit im API-Management.
- Empirische Analysen (best practices) zur API-Sicherheit.
- Branchenspezifische Aspekte sicherer APIs (z.B. Banken).
- Bewertung der Compliance bei angebotenen/genutzten APIs.
- Erfolgskriterien für die „API-fizierung“ von Altanwendungen.
- Vor- und Nachteile branchenorientierter API-Spezifikationen.
- Virtualisierung der Softwareentwicklung mit Hilfe von APIs.
- Wirtschaftlichkeits- und Risikobewertungen von APIs.

Weiteren Informationen und Anmeldung unter:

Der ESAPI-Workshop richtet sich an ein deutschsprachiges Publikum, dem entsprechend werden die Vorträge zumeist in deutscher Sprache gehalten. Die korrespondierenden Artikel der Referenten werden den Teilnehmern in Form eines Tagungsbands zur Verfügung gestellt. Ergebnisse entsprechender Diskussionsrunden werden zeitnah im Internet publiziert.

Aktuelle Informationen: <http://www.cecmg.de>

Bei Anmeldung bis zum 31. Oktober 2019 wird ein Unkostenbeitrag von 120,- € (ceCMG-, GI-, ASQF- und ASQT-Mitglieder: 100,- €) erhoben, danach 150,- € (ceCMG-, GI-, ASQF- und ASQT-Mitglieder: 120,- €). Über den Tagungsbeitrag erhalten Sie eine Rechnung der ceCMG e.V. (Central Europe Computer Measurement Group – Schirmherr der Veranstaltung). Studenten und Hochschulangehörige des Gastgebers erhalten eine kostenfreie Teilnahme!

Anmeldung über die vorgenannte Webseite oder auch per E-Mail an:

sekretariat@cecmg.de

Agenda:

09:30 Uhr Eröffnung des Workshops

Andreas Schmietendorf (HWR Berlin & OvG-Universität Magdeburg)

Thomas Wiedemann (HTW Dresden)

Eröffnung des Workshops – Ziele und Motivation

10:00 Uhr Session 1 (Vorträge)

Thomas Wiedemann, Johann Forster (HTW Dresden)

Kombination von REST und MQTT als überlagerter Service

Frederik Kramer (initOS):

Bewertungsmodell zur systematischen Auswahl eines geeigneten API

11:00 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Session 2 (Vorträge)

Jonas Grunert, Lucas Merker (Uni Potsdam):

API-Protection with OAuth2

Sandro Hartenstein, Gabriel Landa (HWR Berlin/Alpha-Gen):

Kryptowährungsuntersuchung per Public API

12:30 Uhr Mittagspause/Posterpräsentationen

Ludwig Ronny Eckardt (T-Systems Dresden)

Herangehensweise beim API-Testing und API-Simulation

Kadir Ider (KPMG AG):

Barriers for the utilization of Open Data

14:00 Uhr Session 3 (World Cafe – Themenvorschläge)

Themenimpuls: Thomas Wiedemann, Andreas Schmietendorf

Moderation: Michael Wipprecht, Markus Bauer, Konrad Nadobny

Identitäts- und Zugriffsmanagement bei APIs.

Security by Design Ansätze für APIs.

API-Security und KI-Algorithmen.

...

15:30 Uhr Kaffeepause/Posterpräsentation

Möglichkeit zum Networking

16:00 Uhr Session 4 (Vorträge)

Steven Schmidt (Deutsche Bahn):

Bedarf und Konzeption eines Secure Open API Management Maturity Models

Konrad Nadobny (Bayer AG)

API-fizierung von Legacy-Systemen im Kontext agiler Applikationsentwicklung

17:00 Zusammenfassung und Ausblick

Bem.: Änderungen der vorläufigen Agenda sind jederzeit möglich!

Medienpartner

Durch die folgenden Medienpartner wird der Workshop begleitet. Neben der Publizität geht es dabei auch um die begleitende Auslage der zum Workshop korrespondierenden Publikationen, aber auch um die Bereitstellung eines entsprechenden Tagungsbands.

SIGS DATACOM GmbH

Web: <http://www.sigs-datacom.de>



dpunkt.verlag GmbH

Web: <https://www.dpunkt.de/>



Shaker Verlag GmbH

Web: <https://www.shaker.de>



Programmkomitee

S. Aier,
Universität St. Gallen

F. Balzer,
CA Deutschland

M. Binzen,
DB Systel GmbH

E. Dimitrov,
T-Systems

R. Dumke,
Uni Magdeburg

J. Marx Gómez,
Uni Oldenburg

W. Greis,
TPS Data & CECMG

J. Heidrich,
Fraunhofer IESE

A. Johannsen
TH Brandenburg

S. Kusterski,
Toll Collect

M. Lothar,
Robert Bosch GmbH

P. Mandl,
HS München

M. Mevius,
HTWG Konstanz

H. Neumann,
Deutsche Bahn AG

A. Nitze,
Ultra Tendency UG

M. Rothaut,
T-Systems Bonn

A. Schmietendorf,
HWR Berlin

F. Simon,
Zurich Insurance Group

F. Victor,
TH Köln

C. Wille,
TH Bingen

M. Weiß,
HUK Coburg

T. Wiedemann,
HTW Dresden

M. Wißotzki,
HS Wismar

R. Zarnekow,
TU Berlin